



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Siegen • 57072 Siegen

An den Vorsitzenden des  
Verkehrsausschusses

Herrn Klaus Eckhardt

Rathaus Siegen per E-Mail

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Rat der Stadt Siegen  
Markt 2/Rathaus  
57072 Siegen  
0271 - 404-1432

[fraktion@gruene-siegen.de](mailto:fraktion@gruene-siegen.de)

EINGANG BÜRGERMEISTER	
16 April 2024	
GB	4411
ABT.	4411

16.04.2024

Antrag gem. § 9 der GO des Rates der Universitätsstadt Siegen zur Sitzung des  
Verkehrsausschusses am 07.05.2024

### Antrag "Barrierefreie Bahnhöfe sowie Fahrkartenautomaten in Siegen"

Sehr geehrter Herr Eckhardt,

hiermit bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Siegen, den folgenden Antrag  
in die Tagesordnung aufzunehmen und zur Abstimmung zu stellen:

#### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Deutschen Bahn AG bzw. der ZWS Kontakt aufzunehmen, um  
sich über die weitere Entwicklung zu Umbaumaßnahmen für

1. barrierefreie Zugänge zu den Bahnsteigen und
  2. die Errichtung von Fahrkartenautomaten an den Bahnhöfen im Stadtgebiet
- zu beraten und auszutauschen. Dies betrifft alle Bahnhöfe, die bisher noch nicht barrierefrei  
zugänglich sind.

Über das Ergebnis soll die Verwaltung den Ausschussmitgliedern in einer der nächsten Sitzungen  
berichten.

**Begründung:**

Beispielsweise ist der Bahnsteig in Geisweid nur über Stufen zu erreichen – für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und auch Eltern mit Kinderwagen ist das kaum überwindbar!

Zudem können die Bürger\*innen z.T. an den Bahnhöfen keine Fahrkarten vor Ort erwerben.

Diese Information wird im Bereich der Bahnhöfe auch nirgends kommuniziert.

Wenn dann im Zug selbst keine Fahrkarte erworben werden kann, bleibt nur noch das verbotene Fahren ohne Fahrausweis.

Das Personenbeförderungsgesetz (PBefG) enthält das von den Ländern umzusetzende Ziel, für die Nutzung von ÖPNV bis zum 01.01.2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen. Ab Ende Juni 2025 werden zudem in bestimmten Bereichen von Personenbeförderungsdiensten die Vorgaben des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes (BFSG) zu berücksichtigen sein. Ziel ist es, die Barrierefreiheitsanforderungen für bestimmte Produkte und Dienstleistungen in der EU zu harmonisieren und somit die Barrierefreiheit für Menschen mit Bewegungseinschränkungen weiter zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Siegen

gez. Jürgen Schulz

Mitglied im RAT der Universitätsstadt Stadt Siegen